

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN  
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

GABRIELE HEINISCH-HOSEK

XXIV. GP.-NR  
3154 /ABAn die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

01. Dez. 2009

zu 3258 /J

GZ: BKA-353.290/0156-I/4/2009

Wien, am 30. November 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Moser, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Oktober 2009 unter der **Nr. 3258/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Beratungskosten durch die Agentur Hochegger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Beauftragte Ihr Ressort die Agentur Hochegger seit dem Jahr 2000 mit Beratungs- oder sonstigen Leistungen?*
- *Wenn ja, mit welchem Umfang und welcher Honorarsumme?*
- *Erfolgte die Vergabe der Beratungsleistung an Hochegger nach einer Ausschreibung? Wenn nein, warum nicht?*
- *In welcher Form bewährten sich die Leistungen von Hochegger?*

Die Agentur Hochegger wurde von mir weder mit Beratungs- noch mit sonstigen Leistungen beauftragt.

Mit freundlichen Grüßen

